

Anlage 2)

Modulbeschreibungen weiterbildender künstlerischer Masterstudiengang Musik

Lesefassung vom 01.09.2017

Modulbeschreibungen Bläser und Schlagzeug	2
Modulbeschreibungen Chordirigieren	5
Modulbeschreibungen Gesang	9
Modulbeschreibungen Orchesterdirigieren.....	11
Modulbeschreibungen Streicher und Harfe	15

Vorbemerkung:

Die angegebene wöchentliche Unterrichtszeit kann in Absprache mit dem Lehrenden zeitlich individuell gestaltet werden.

In dieser Ordnung wird zur besseren Lesbarkeit des Textes die männliche Form als geschlechtsneutral verwendet.

Modulbeschreibungen Bläser und Schlagzeug

Schwerpunktmodul 1 – Bläser und Schlagzeug (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 1 – Bl (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Bläser und Schlagzeug (Prof. Joachim Klemm)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Der Student ist in der Lage, musikalisches Material verschiedener Stilistik eigenständig einzuordnen, ein künstlerisches Konzept zu entwickeln und mit seinem Instrument wiederzugeben. Er verfügt dabei über das notwendige Ausdrucksvermögen und Stilsicherheit für dessen Realisierung. Technischen Schwächen bei Körperbewusstsein, Atemführung, Fingertechnik, Klang, Intonation und Rhythmus werden weiter entgegengewirkt. Die Studenten können diese Mängel selbstständig erkennen und eigene, für sie effektive Übe- und Probetechniken entwickeln. Insbesondere vor dem Hintergrund der parallel stattfindenden beruflichen Praxis wird an einem gesunden Musizieren gearbeitet.

Das Repertoire soll um die repräsentativsten Werke für das jeweilige Instrument erweitert werden. Die Auswahl an zu beherrschenden Probespielstellen wird erweitert und wichtige Solostellen aus Orchesterwerken kommen dazu.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester oder alternativ auf Antrag Einzelunterricht künstlerischen Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) und Einzelunterricht Nebeninstrument (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den künstlerischen Schwerpunkt Bläser und Schlagzeug im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Präsentation (ca. 30 Min.), die ein großes Solokonzert des künstlerischen Schwerpunktes enthalten soll.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Bläser und Schlagzeug (weiterbildender Master)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 - Bläser und Schlagzeug (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 2 – Bl (MA MUW)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Bläser und Schlagzeug (Prof. Joachim Klemm)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Aus ihrem Studium gehen die Studenten als gereifte Künstlerpersönlichkeiten hervor, die sich die Fertigkeit angeeignet haben, auf hohem professionellem Niveau ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen zu entwickeln, zu realisieren und auszudrücken. Die Studenten haben ihre Erfahrungen mit repräsentativen Werken des Repertoires ihres Hauptfaches ausgebaut. Dabei ist auch eine Vertiefung in einem Spezialgebiet, auf Spezialinstrumenten oder einer bestimmten Stilrichtung möglich. Wenn eine Stelle in einem Orchester angestrebt wird, wird das gängige Probespielrepertoire beherrscht. Eventuelle technische Schwächen sind aufgearbeitet und der Student ist in der Lage, ohne weitere Anleitung seinen technischen und künstlerischen Stand weiterzuentwickeln. Der Student ist bei seinen öffentlichen Auftritten in der Lage, die Verantwortung für die Verbindung zwischen Kontext, Publikum und musikalischem Material zu übernehmen. Er ist dabei in der Lage, musiktheoretische und musikwissenschaftliche Analysen mit seiner praktischen Ausführung in Beziehung zu setzen und diese schriftlich auszuarbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester oder alternativ auf Antrag Einzelunterricht künstlerischen Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) und Einzelunterricht Nebeninstrument (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Bläser und Schlagzeug (weiterbildender Master)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Masterprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- künstlerische Präsentation (ca. 60 Min.) in Form eines Konzertabends
- schriftliche Dokumentation

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden, die auf die Erstellung und Präsentation des Masterprojekts entfallen. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Masterprojekts, wobei die künstlerische Präsentation benotet wird und die schriftliche Dokumentation mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet wird. Beide Prüfungsbestandteile müssen mind. mit der Note „ausreichend“ (4,0) benotet bzw. mit „bestanden“ bewertet werden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Modulbeschreibungen Chordirigieren

Schwerpunktmodul 1 - Chordirigieren (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 1 -CD (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Professur Chordirigieren/Leiter des Hochschulchores (Prof. Hans Christoph Rademann)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Die bisher im Chordirigieren erlernten Fähigkeiten werden zur Grundlage genommen, um die Dirigiersprache, Probentechniken sowie die Souveränität im Umgang mit Chor und Orchester auf hohem künstlerischem Niveau weiterzuentwickeln. Dabei stehen anspruchsvolle chorsinfonische und a-cappella-Literatur aller Stilepochen im Mittelpunkt. Interpretationsfragen stellen einen Schwerpunkt dar. Darüber hinaus vertiefen die Studenten entsprechend ihrer Interessen und künstlerischen Schwerpunktsetzung ihre Kenntnisse in musikalischer und/oder theoretischer Richtung.

Die Studenten

- erarbeiten sich schwierige chorsinfonische und a-cappella-Literatur
- sind in der Lage, chorsinfonische Werke sicher zu führen und Solisten professionell zu begleiten
- vervollkommen ihre Dirigiersprache und vermitteln ein souveränes Auftreten vor Chor und Orchester
- sind in der Lage, anspruchsvolle interpretatorische Konzeptionen selbständig zu erarbeiten, dirigistisch umzusetzen

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Lehrveranstaltungen freier Wahl aus folgendem Angebot (je eine Lehrveranstaltung pro Semester):
 - Einzelunterricht Generalbass/Histor. Tasteninstrumente (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Alte Musik, (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
 - Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Einzelunterricht Musiktheaterkorrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Neue Musik (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
- Sowie ein Seminar nach Wahl:
 - Seminar Musiktheorie (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) oder
 - Seminar Musikwissenschaft (2 SWS; wöchentlich 90 Min.)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den künstlerischen Schwerpunkt Chordirigieren im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Kenntnis der grundlegenden chorsinfonischen Literatur sowie a-cappella-Literatur, ferner zeitgenössischer Werke nach Absprache sowie die grundlegende Kenntnis der Aufführungspraxis Alter wie Neuer Musik werden vorausgesetzt.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Seminararbeit zu einem musikwissenschaftlichen bzw. -theoretischen Thema des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des „Schwerpunktmoduls 2 – Chordirigieren (weiterbildender Master)“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 - Chordirigieren (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 2 - CD (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Professur Chordirigieren/Leiter des Hochschulchores (Prof. Hans Christoph Rademann)

Inhalt und Qualifikationsziele:

In diesem Modul steht die Perfektionierung und Professionalisierung der bereits erworbenen Fähigkeiten im Mittelpunkt. Vorbereitung und Durchführung der Modulprüfung, vorbereitende und begleitende Konsultationen bzw. Unterricht für Meisterkurse, Wettbewerbsteilnahmen und Vordirigate schließen das Studium Chordirigieren auf höchstem künstlerischem Niveau ab. Darüber hinaus vertiefen die Studenten entsprechend ihrer Interessen und künstlerischen Schwerpunktsetzung ihre Kenntnisse in musikalischer und/oder theoretischer Richtung.

Die Studenten

- verfügen über ein repräsentatives Repertoire in Chorsinfonik, a-cappella-Literatur und Oper
- sind in der Lage, chorsinfonische Konzerte, A-cappella-Konzerte auf hohem Niveau einzustudieren und zu leiten sowie mit professionellen Opernchören zu arbeiten
- verfügen über eine vielfältig entwickelte, farbige und emotional überzeugende Dirigiersprache
- sind in der Lage, ausgereifte interpretatorische Konzeptionen selbständig zu erarbeiten, dirigistisch umzusetzen sowie darüber Rechenschaft abzulegen
- sind in der Lage, musiktheoretische und musikwissenschaftliche Analysen mit seiner praktischen Ausführung in Beziehung zu setzen und diese schriftlich auszuarbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Lehrveranstaltungen freier Wahl aus folgendem Angebot (je eine Lehrveranstaltung pro Semester):
 - Einzelunterricht Generallbass/Histor. Tasteninstrumente (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Alte Musik, (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
 - Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Einzelunterricht Musiktheaterkorrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Neue Musik (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Schwerpunktmodul 1 –Chordirigieren (weiterbildender Master) notwendig sind.

Kenntnis der grundlegenden chorsinfonischen Literatur sowie a-cappella-Literatur, ferner zeitgenössischer Werke nach Absprache sowie die grundlegende Kenntnis der Aufführungspraxis Alter wie Neuer Musik werden vorausgesetzt.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Masterprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- eine künstlerischen Präsentation (mind. 60 Min.) mit Chorsinfonik und a-capella –Literatur
- und ein Referat in Form einer Konzerteinführung (30 Min.), das der Prüfungskommission vorgetragen und zusätzlich in einer schriftlichen Zusammenfassung vorgelegt wird.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.
Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit diesem Modul werden 30 Credits erworben, die auf die Erstellung und Präsentation des Masterprojekts entfallen. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 900 Stunden.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Masterprojekts, wobei die künstlerische Präsentation dreifach und das Referat inkl. schriftlicher Kurzzusammenfassung einfach gewichtet wird. Beide Prüfungsbestandteile müssen mind. mit der Note „ausreichend“ (4,0) benotet werden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Modulbeschreibungen Gesang

Schwerpunktmodul 1 - Gesang (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 1 – G (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Gesang (Prof. Hendrikje Wangemann)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vertieft die bereits erworbenen sängerischen Fähigkeiten und unterstützt die kontinuierliche Entwicklung einer eigenständigen Künstlerpersönlichkeit auf professionellem Niveau. Der Student verfügt über eine technisch sicher und gut geführte Stimme, die weiter vervollkommen und flexibilisiert wird. Insbesondere vor dem Hintergrund der parallel stattfindenden beruflichen Praxis wird an einem gesunden Umgang mit der Singstimme gearbeitet.

Die musikalischen Fähigkeiten der Studenten umfassen Stilsicherheit und eine breite Palette des künstlerischen Ausdrucks. Die Studenten sind in der Lage, das Standardrepertoire aller Stilistiken im Bereich seines beruflichen Schwerpunkts musikalisch selbständig zu erarbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den künstlerischen Schwerpunkt Gesang im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Präsentation (min. 30 Min) einer Opern- oder Oratorienpartie

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Gesang (weiterbildender Master)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit diesem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 - Gesang (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 2 – G/K (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Gesang (Prof. Hendrikje Wangemann)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vertieft und entwickelt die im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die weitere Vervollkommnung einer eigenständigen Künstlerpersönlichkeit.

Der Student verfügt über ausgeprägte stimmtechnische Sicherheit und ist in der Lage, sein stimmliches Potential auf hohem künstlerischem Niveau abzurufen.

Ein umfangreiches Repertoire aus dem Bereich seiner beruflichen Spezialisierung, Stilsicherheit und vielfältige Ausdrucksnuancen sind die Grundlagen der künstlerischen Kompetenzen des Studenten. Der Student präsentiert sich als eigenständiger Künstler, der den Anforderungen der Praxis auf hohem Niveau gerecht wird. Er ist dabei in der Lage, musiktheoretische und musikwissenschaftliche Analysen mit seiner praktischen Ausführung in Beziehung zu setzen und diese schriftlich auszuarbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Gesang (weiterbildender Master)“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Masterprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- künstlerische Präsentation (Gesamtdauer: 60 Min.)
- schriftliche Dokumentation

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit diesem Modul werden 30 Credits erworben, die auf die Erstellung und Präsentation des Masterprojekts entfallen. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 900 Stunden.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Masterprojekts, wobei die künstlerische Präsentation benotet und die schriftliche Dokumentation mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet wird.

Beide Prüfungsbestandteile müssen mind. mit der Note „ausreichend“ (4,0) bzw. mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ benotet werden.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Modulbeschreibungen Orchesterdirigieren

Schwerpunktmodul 1 – Orchesterdirigieren (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 1 -OD (MA MUw)

Verantwortlicher Dozent: Professur Orchesterdirigieren (Prof. Ekkehard Klemm)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Die im Bachelorstudiengang Orchesterdirigieren erlernten Fähigkeiten werden zur Grundlage genommen, um die Dirigiersprache, Probertechniken sowie die Souveränität im Umgang mit dem Orchester auf hohem künstlerischen Niveau weiterzuentwickeln. Dabei stehen anspruchsvolle sinfonische Literatur, schwierige Begleitaufgaben sowie das große Opernrepertoire im Mittelpunkt. Interpretationsfragen stellen einen Schwerpunkt dar. Darüber hinaus vertiefen die Studenten entsprechend ihrer Interessen und künstlerischen Schwerpunktsetzung ihre Kenntnisse in musikalischer und/oder theoretischer Richtung.

Die Studenten

- erarbeiten sich schwierige sinfonische Literatur, großes Opernrepertoire sowie Musiktheaterwerke des heiteren Genres
- sind in der Lage, Instrumentalkonzerte und Opern sicher zu führen und ohne Orchesterprobe zu übernehmen (Vorbereitung auf Probedirigate)
- vervollkommen ihre Dirigiersprache und vermitteln ein souveränes Auftreten vor dem Orchester
- sind in der Lage, anspruchsvolle interpretatorische Konzeptionen selbständig zu erarbeiten, dirigentisch umzusetzen

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzel- und Gruppenunterricht Orchesterdirigieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Lehrveranstaltungen freier Wahl aus folgendem Angebot (je eine Lehrveranstaltung pro Semester):
 - Einzelunterricht Generalbass/Histor. Tasteninstrumente (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Alte Musik, (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
 - Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Einzelunterricht Musiktheaterkorrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Neue Musik (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
- Sowie ein Seminar nach Wahl:
 - Seminar Musiktheorie (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) oder
 - Seminar Musikwissenschaft (2 SWS; wöchentlich 90 Min.)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den künstlerischen Schwerpunkt Orchesterdirigieren im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Die Kenntnis der Da-Ponte-Opern Mozarts, des Wagner- und Strauss-Repertoires, klassischer Operettenliteratur sowie Spielopern, ferner zeitgenössischer Werke nach Absprache sowie die grundlegende Kenntnis der Aufführungspraxis Alter wie Neuer Musik werden vorausgesetzt.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Seminararbeit zu einem musikwissenschaftlichen bzw. -theoretischen Thema des Moduls

Im Fall einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (mindestens 30 min.) mit Orchester zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Schwerpunktmoduls 2 – Orchesterdirigieren (weiterbildender Master) notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 – Orchesterdirigieren (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 2 -OD (MA MUW)

Verantwortlicher Dozent: Professur Orchesterdirigieren (Prof. Ekkehard Klemm)

Inhalt und Qualifikationsziele:

In diesem Modul steht die Perfektionierung und Professionalisierung der bereits erworbenen Fähigkeiten im Mittelpunkt. Vorbereitung und Durchführung der Modulprüfung, vorbereitende und begleitende Konsultationen bzw. Unterricht für Meisterkurse, Wettbewerbsteilnahmen und Vordirigate schließen das Studium Orchesterdirigieren auf höchstem künstlerischem Niveau ab. Darüber hinaus vertiefen die Studenten entsprechend ihrer Interessen und künstlerischen Schwerpunktsetzung ihre Kenntnisse in musikalischer und/oder theoretischer Richtung.

Die Studenten

- verfügen über ein repräsentatives Repertoire in Oper und Konzert
- sind in der Lage, Operaufführungen und Konzerte auf hohem Niveau einzustudieren und zu übernehmen
- verfügen über eine vielfältig entwickelte, farbige und emotional überzeugende Dirigiersprache
- sind in der Lage, ausgereifte interpretatorische Konzeptionen selbständig zu erarbeiten, dirigentisch umzusetzen sowie darüber Rechenschaft abzulegen
- sind in der Lage, musiktheoretische und musikwissenschaftliche Analysen mit seiner praktischen Ausführung in Beziehung zu setzen und diese schriftlich auszuarbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzel- und Gruppenunterricht Orchesterdirigieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Seminar Musiktheorie/Musikwissenschaft in Verbindung mit dem Masterprojekt (0,75 SWS; zwei Blockveranstaltungen) im 3. Semester
- Lehrveranstaltungen freier Wahl aus folgendem Angebot (je eine Lehrveranstaltung pro Semester):
 - Einzelunterricht Generallbass/Histor. Tasteninstrumente (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Alte Musik, (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)
 - Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Einzelunterricht Musiktheaterkorrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)
 - Gruppenunterricht Aufführungspraxis Neue Musik (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Schwerpunktmodul 1 – Orchesterdirigieren (weiterbildender Master) notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Präsentation (mindestens 60 min.) mit Orchester.
- und ein Referat in Form einer Konzerteinführung (30 Min.), das der Prüfungskommission vorgetragen und zusätzlich in einer schriftlichen Zusammenfassung vorgelegt wird.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit diesem Modul werden 30 Credits erworben, die auf die Erstellung und Präsentation des Masterprojekts entfallen. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 900 Stunden.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Masterprojekts, wobei die künstlerische Präsentation dreifach und das Referat inkl. schriftlicher Kurzzusammenfassung einfach gewichtet wird. Beide Prüfungsbestandteile müssen mind. mit der Note „ausreichend“ (4,0) benotet werden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Modulbeschreibungen Streicher und Harfe

Schwerpunktmodul 1 – Streicher und Harfe (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 1 – SH (MA MUW)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Streicher (Prof. Annette Unger)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Der Student ist in der Lage, musikalisches Material verschiedener Epochen und Stilistik eigenständig einzuordnen, ein künstlerisches Konzept zu entwickeln und mit seinem Instrument wiederzugeben. Er verfügt dabei über notwendiges Ausdrucksvermögen und in der Praxis erprobte Stilsicherheit für dessen Realisierung. Eventuell noch vorhandenen technischen Schwächen wird weiter entgegengewirkt. Die Studenten können diese Mängel selbstständig erkennen und eigene, für sie effektive Übe- und Probetechniken entwickeln. Insbesondere vor dem Hintergrund der parallel stattfindenden beruflichen Praxis wird an einem physiologisch günstigen Musizieren gearbeitet.

Das Repertoire soll um die repräsentativsten Werke für das jeweilige Instrument erweitert werden.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den künstlerischen Schwerpunkt Streicher und Harfe im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- für Viola, Violine, Cello und Harfe: einer künstlerischen Präsentation (ca. 30 Min.). Der Student reicht vier Wochen vor dem Prüfungstermin ein Programm von 60 Min. Dauer ein, das ein großes Solokonzert des künstlerischen Schwerpunktes enthält. Die Kommission trifft eine Auswahl von 30 Minuten Spieldauer. Das ausgewählte Programm wird dem Studenten zwei Wochen vor dem Prüfungstermin mitgeteilt.
- für Kontrabass: einer künstlerischen Präsentation (ca. 30 Min.). Der Student reicht vier Wochen vor dem Prüfungstermin ein Programm von 45 Min. Dauer ein, das ein großes Solokonzert des künstlerischen Schwerpunktes enthält. Die Kommission trifft eine Auswahl von 30 Minuten Spieldauer. Das ausgewählte Programm wird dem Studenten zwei Wochen vor dem Prüfungstermin mitgeteilt.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Streicher und Harfe (weiterbildender Master)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 - Streicher und Harfe (weiterbildender Master)

Modulcode: SPM 2 – SH (MA MU)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Streicher (Prof. Annette Unger)

Inhalt und Qualifikationsziele:

Die individuelle Ausbildung der Persönlichkeit ist ein besonderer Unterrichtsschwerpunkt dieses Moduls. Aus ihrem Studium gehen die Studenten als gereifte Künstlerpersönlichkeiten hervor, die sich die Fertigkeit angeeignet haben, auf hohem professionellem Niveau ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen zu entwickeln, zu realisieren, auszudrücken und im öffentlichen Vortrag dem Publikum zu vermitteln. Die Studenten haben ihre Erfahrungen mit repräsentativen Werken des Repertoires ihres Hauptfaches ausgebaut. Dabei ist auch eine Vertiefung in einer bestimmten Stilrichtung möglich. Wenn eine Stelle in einem Orchester angestrebt wird, wird das gängige Probespielrepertoire beherrscht. Auch für andere berufliche Wege ist der Student in der Lage, ohne weitere Anleitung seinen technischen und künstlerischen Stand weiterzuentwickeln.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Streicher und Harfe (weiterbildender Master)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe der Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Masterprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- künstlerische Präsentation (ca. 60 Min.) in Form eines Konzertabends. Das Programm soll die individuelle Persönlichkeit des Studenten widerspiegeln
- schriftliche Dokumentation

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im weiterbildenden künstlerischen Masterstudiengang Musik.
Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden, die auf die Erstellung und Präsentation des Masterprojekts entfallen. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Masterprojekts, wobei die künstlerische Präsentation benotet und die schriftliche Dokumentation mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ benotet wird.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.